

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Die Zwillingsschwester**

**Fulda, Ludwig**

**Stuttgart, 1901**

Auftritt VI

[urn:nbn:de:bsz:31-86674](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-86674)

**Orlando**

(ist von rechts hinten zurückgekommen, hat die letzten Worte gehört).

Nun, Lelio? Vorausgeritten schon  
Ist meine Gattin . . .

Lelio (zu Lisa).

Siehst du? (Zu Orlando.)  
Nehmt's nicht schief!

Die Liebe . . .

**Orlando.**

Flüß!

Lelio (küßt sie).

Ich drück' auf deinen Mund  
Ein unverletzlich Siegel.

**Lisa.**

Bleib ge . . . sund!  
(Lelio schnell ab rechts hinten.)

Sechster Auftritt.

Orlando. Lisa.

**Orlando**

(geht mit großen, langsamen Schritten einmal auf und ab, bleibt dann stehen und sieht Lisa nach, die, ihr Tüchlein vor die Augen haltend, über die Loggia abgehen will).

hm — (Er ruft.) Lisa . . .

Lisa (wendet sich um).

Herr?

Orlando.

Erschütteret's dich so tief?

Lisa.

Ach ja, mein Mann . . .

Orlando.

Willst du dich an ihn klammern  
Wie'n Schoßkind?

Lisa.

Ach, er ist . . . so gut . . .

Orlando.

Sei froh.

Lisa.

Er ist so . . . zärtlich . . .

Orlando.

Hübscher Grund, zu jammern!

Lisa.

Ach, aber . . .

Orlando.

Aber was?

Lisa.

Er . . . liebt mich so!

Orlando.

Unstreitig.

Lisa.

'Nirgend's fänd' ich einen . . . Bessern.

Orlando.

Gewiß.

Lisa.

Nun ist er fort.

Orlando.

Ergieb dich drein.

Lisa.

Ganz . . . fort!

Orlando.

Er geht ja nicht zu Menschenfressern.

Lisa (in Schluchzen ausbrechend).

Ach Gott, ach Gott, nun bin ich . . . ganz allein.

Orlando.

Hm! Ganz allein? Das nenn' ich übertreiben.  
Komm her. — Noch näher. — Näher noch. — Ganz nah.  
Gieb mir dein Tuch.

Lisa

(ist zögernd zu ihm gekommen, reicht es ihm).

Warum?

Orlando.

Die dicke Thräne da  
Will ich dir schleunigst von der Wange reiben;  
Sonst wird die Rosenfarbe bleich.

Lisa (besorgt).

Ist's wahr?

Orlando.

Und an den Wimpern, richtig, noch ein paar . . .  
Halt still; die muß man trocken — auf der Stelle.

Weshwegen?

Lisa.

Orlando.

Sonst verfliehet die Strahlenquelle;  
Der Glanz wird fahl, die Blicke trüb und hohl . . .

So?

Lisa.

Orlando.

Freilich.

Lisa.

Sind nun alle . . . weg?

Orlando.

Jawohl.

Mein Tuch . . .

Lisa.

Orlando (gibt es ihr).

Hier ist's.

(Ihre Hand in der seinen haltend und streichelnd.)

Ein Händchen, weich wie Samt.

Lisa.

Der schöne . . . Ring! Huh, wie die Steine . . . blitzen!

Orlando.

Nicht halb so feurig, wie dein Auge flammt.

Lisa.

Kostbar!

Orlando.

Wünschst du solch einen zu besitzen?

Hähä.

Lisa (mit ihrem verschämten Lachen).

Orlando.

Du meinst, ich scherze? — Zeig einmal.

Lisa.

Was denn?

Orlando.

Ob er zu diesem Händchen paßt.

(Er steckt ihn ihr an.)

Nicht übel.

Lisa.

Prachtvoll.

Orlando.

Nur zu weit. (Er zieht sie an sich.)

Lisa.

Ach, laßt!

Orlando

(ihr den Ring wieder abnehmend).

Dies schlanke Fingerlein ist ihm zu schmal.

Sag, möchtest du genau den gleichen haben?

Lisa (will sich losmachen).

Laßt doch!

Orlando.

Du möchtest nicht?

Lisa.

Nein.

Orlando.

Ohne Spaß.

Lisa.

Genau den . . . gleichen?

Fulda, Die Zwillingsschwester.

Orlando.

Nur von engerm Maß.

Wo habt Ihr den?

Lisa.

Orlando.

In einem Schrank vergraben.  
Du hast den Schlüssel.

Lisa.

Ich?

Orlando.

Ja, du, mein Kind.  
Komm heute, wenn die Dämmerung beginnt . . .

Lisa.

Wohin?

Orlando.

Hierher.

Lisa.

Weshalb?

Orlando.

In meinem Schranke  
Mit mir den Ring zu suchen.

Lisa.

Nein.

Orlando.

Recht schad.

Lisa.

Und käm' ich doch, was . . . dann?

Orlando.  
Ei nun, zum Danke  
Würd' ich ihn dir verehren.

Lisa.  
In der That?

Orlando.  
Du kommst?

Lisa.  
Nein, . . . niemals.

Orlando.  
Nur auf einen Sprung.

Lisa.  
Mir wäre . . . bang . . .

Orlando.  
Allein zu sein, macht bänger.

Lisa.  
Ihr sagtet, bei Beginn der . . . Dämmerung?

Orlando.  
Ganz recht.

Lisa.  
Ein . . . Viertelstündchen.

Orlando.  
Gut.

Lisa.  
Nicht länger!

Orlando (fie an sich ziehend).  
Behüte!

Lisa.

Nicht doch!

Orlando.

Wie das Herzchen bebt —

Ich fühl's.

Siebenter Auftritt.

Orlando. Parabosco.

Parabosco

(kommt lebhaft durch die Thür rechts hinten).

Nachbar, hier bin ich . . .

(Er bemerkt die Gruppe.)

O, vergebt!

Orlando.

Willkommen, Freund! (Leise zu Lisa.) Halt Wort!

(Lisa eilt über die Loggia ab. Orlando zu Parabosco.)

Grad wie gerufen!

Parabosco.

Unangebrachte Höflichkeit! Ihr dürft  
Ruhig gestehn, daß Ihr die ganzen Stufen  
Der Treppe jetzt mich gern hinunterwürft.  
Ich Gjel! Konnt' ich nicht erst schüchtern pochen?

Orlando.

Nein, wahrlich, eben war ich im Begriffe . . .

Parabosco.

Nach mir zu senden?

Orlando.

Ja.